Südschleswigscher Wählerverband

Pressemitteilung
Kiel, 20.04.2023

# Lindenau Kiel: Stadtteilentwicklung Friedrichsort darf nicht verzögert werden

*Zur Entwicklung des Geländes der ehemaligen Lindenau-Werft erklärt der Vorsitzende der SSW-Ratsfraktion Kiel, Ratsherr Marcel Schmidt:*

„Mitglieder der SSW-Ratsfraktion Kiel besuchten am letzten Wochenende das Gelände der ehemaligen Lindenau-Werft. An dem Besuch nahmen der Vorsitzende, Marcel Schmidt sowie der wirtschaftspolitische Sprecher, Pascal Schmidt, und auch der jugendpolitische Sprecher, Marvin Schmidt, teil. Wir wurden vom Eigentümer, Helge Petersen, über das Gelände geführt und erhielten vielfältige Informationen über das Gelände, die geplante Entwicklung des Geländes und so manche Schwierigkeiten dabei.

Das Gelände ist erstmals seit vielen Jahrzehnten zugänglich und bietet enorme Entwicklungsmöglichkeiten, die auch dem Stadtteil Friedrichsort zugute kommen würden. Allerdings ist zunächst eine Menge zu tun, denn vieles muss aufgearbeitet und aufbereitet werden. Der Faktor Zeit spielt hier eine wichtige Rolle, etliche Arbeiten müssen zeitnah ausgeführt werden, Stillstand schadet den Gebäuden und verzögert die Entwicklung des ehemaligen Werftgeländes und des Stadtteils. Wir appellieren daher an die zuständigen Behörden, das Tempo der Bearbeitung zu forcieren. Das Beispiel des Projektes "KoolKiel" in der Weftbahnstrasse zeigt, dass unsere Verwaltung leistungsfähig ist. Irritiert waren wir angesichts der Diskussionen in Bezug auf den Denkmalschutz. Steht der Denkmalschutz tatsächlich der Photovoltaik-Nutzung auf einer Vielzahl der Dächer auf dem ehemaligen Werft-Gelände entgegen? Und kann die Bearbeitung der denkmalschutzrechtlichen Auflagen angesichts des dringenden Sanierungsbedarfs einiger Gebäude nicht etwas beschleunigt werden? Die SSW-Ratsfraktion Kiel wird diesbezüglich in Bauausschuss und Ratsversammlung tätig werden."